

Turbulenter Kreisliga-A-Auftakt für TSV II

(04.09.2022) Einen dramatischen Verlauf nahm der Kreisliga-A-Auftakt für den TSV Grünbühl II gegen die SG Roßwag / Mühlhausen. Nach 50 Minuten verließ die Presseabteilung dieses Spiel beim Stande von 1:2. In einem Spiel ohne große Höhepunkte führte der Gast etwas schmeichelhaft mit 2:1.

Die erste Chance hatte bereits nach zwei Minuten **Raul Marculescu** gehabt, der aus 20 Metern abzog. Kurz danach ging ein Schussversuch von **Adrian Deaconu** weit daneben. In der 11. Minute waren die Gäste gefühlt zum ersten Mal in der Grünbühler Hälfte und gingen durch einen haltbar scheinenden Freistoß in Führung. Nach einer knappen halben Stunde hatten die Gäste eine weitere gute Chance, die von **Constantin Manolescu** prächtig gehalten wurde. In der 27. Minute flankte **Adrian Deaconu** scharf vor das Tor, aber der Keeper war eher zur Stelle als einer unserer Angreifer. Nach 31 Minuten wurde **Mitica Aradoaiei** gefoult, und **Catalin Vitel** verwandelte den Strafstoß sicher zum 1:1. Nach 42 Minuten vertändelten die Gäste zunächst einen Angriff, der Ball konnte jedoch zurück in den 16er gespielt werden, von wo der Ball aus 10 Metern zum 1:2 eingeschossen wurde. Im direkten Gegenzug zog **Catalin Vitel** von rechts scharf ab, aber der Torwart war zur Stelle. Dann zog **Roland Szasz** von rechts volley ab, die Kugel trudelte aber am langen Eck vorbei. Es war keiner da, der hätte abstauben können.

Gleich nach Wiederanpiff zur zweiten Hälfte setzte der eingewechselte **Alexandru Olariu** ein Zeichen, zog von rechts nach innen und gab dann einen Drehschuss Richtung langes Eck ab, aber der Keeper war zur Stelle. Kurz darauf hatte er mehr Glück und traf zum 2:2. In der 53. Minute brachte **Mitica Aradoaiei** den TSV mit 3:2 in Führung. Ein paar Minuten später wurde ein zweiter Elfmeter fahrlässig vergeben, als der Grünbühler Schütze den Ball in Panenka-Manier verwandeln wollte.

In der 70. und 74. Minute drehten die Gäste das Spiel wieder, und es stand 3:4. Zudem schwächte sich TSV II in der 77. Minute durch eine gelb-rote Karte wegen Meckerns im Zusammenhang mit dem Treffer zum 3:5. Obwohl in Unterzahl kam unsere Mannschaft wieder heran. **Adrian Deaconu** (83.) und **Calin Botas** (88.) egalisierten zum 5:5.

In der Nachspielzeit gelang den Gästen der Siegtreffer, der laut unseren Erkundungen sehr abseitsverdächtig war. Das ist natürlich sehr tragisch, aber noch tragischer ist, daß zwei unserer Spieler die Beherrschung verloren und wegen allzu heftigem Beschweren beim Schiedsrichter noch je einmal Gelb-Rot und einmal glatt Rot kassierten.

Wegen eines Wechselfehlers (Olariu wurde aus- und wieder eingewechselt) wurde die Partie später von Verbandsseite aus mit 0:3 gewertet.

es spielten:

Manolescu; Szasz; C.Botas; Aradoaiei; Popovici; Libra; Pop;
Deaconu; Vitel; Nita; Marculescu

eingewechselt:

Olariu, Vulpe, Ivan